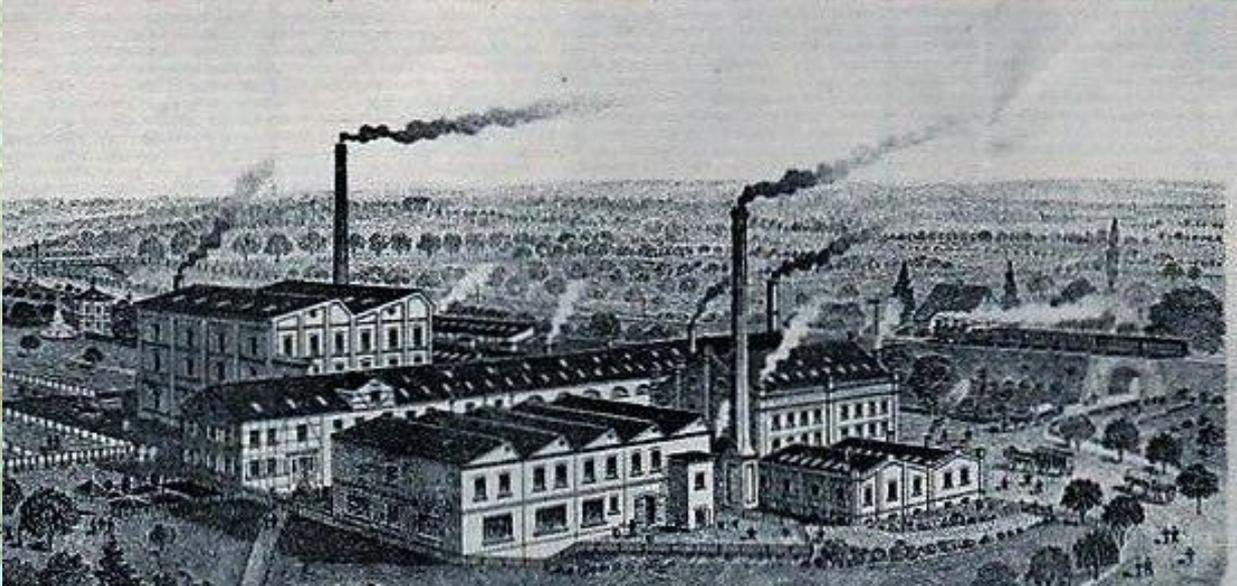


Textilindustrie in Schwelm

Dr. Klaus Koch
 Haus Martfeld
 Matinée am Sonntag 6.5.2018



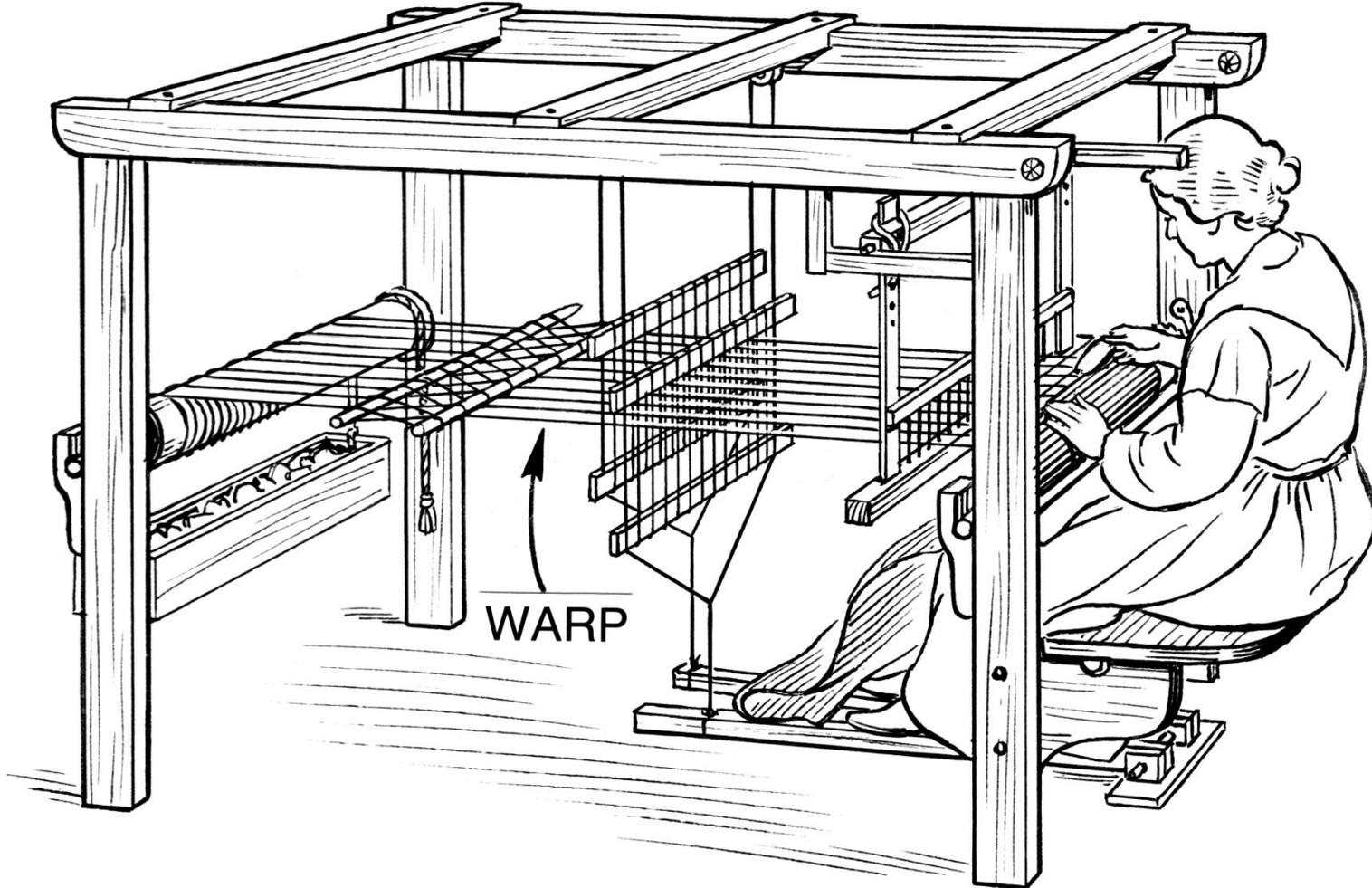


Karl der Große

747-814

trug Textil

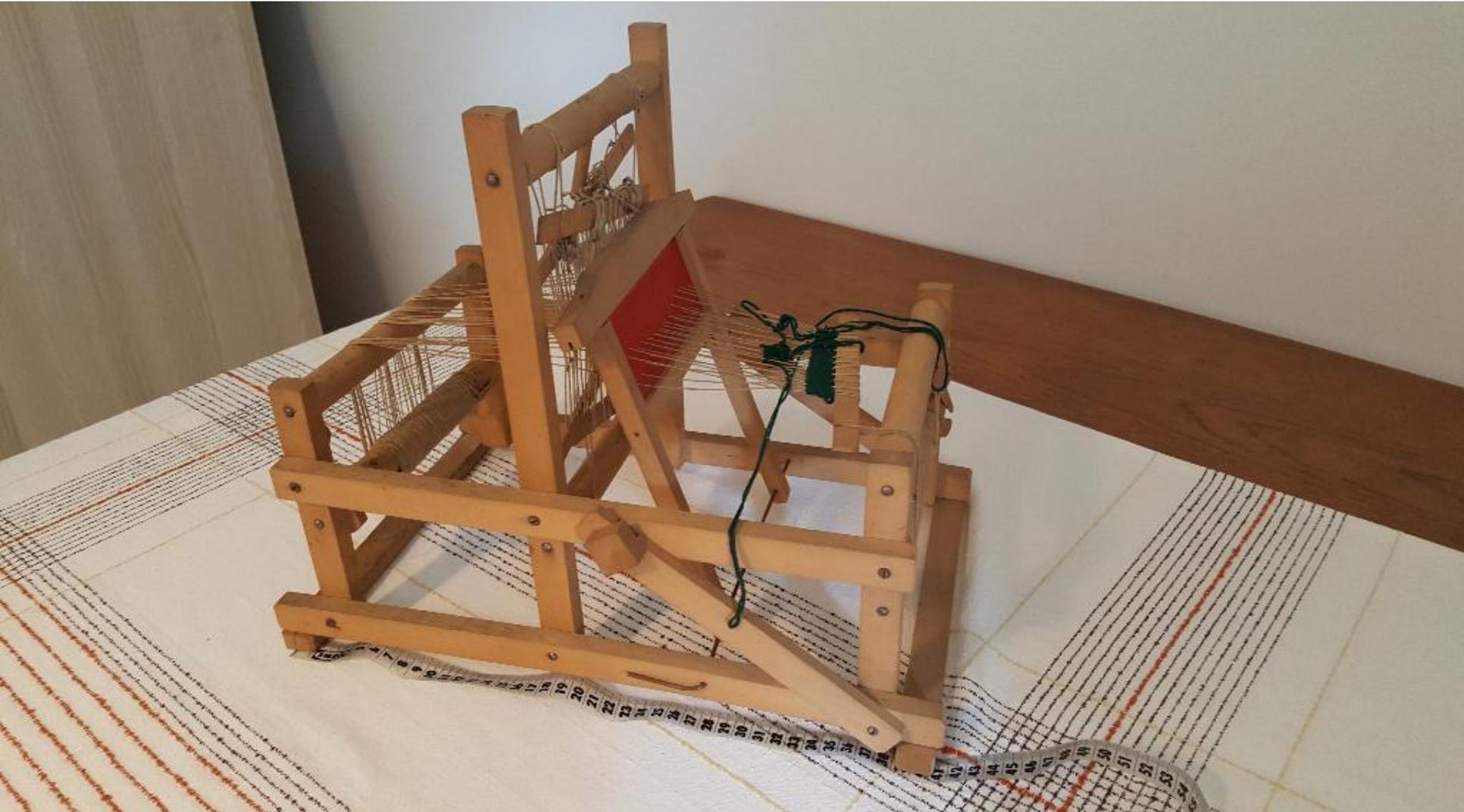
Einfacher Webstuhl

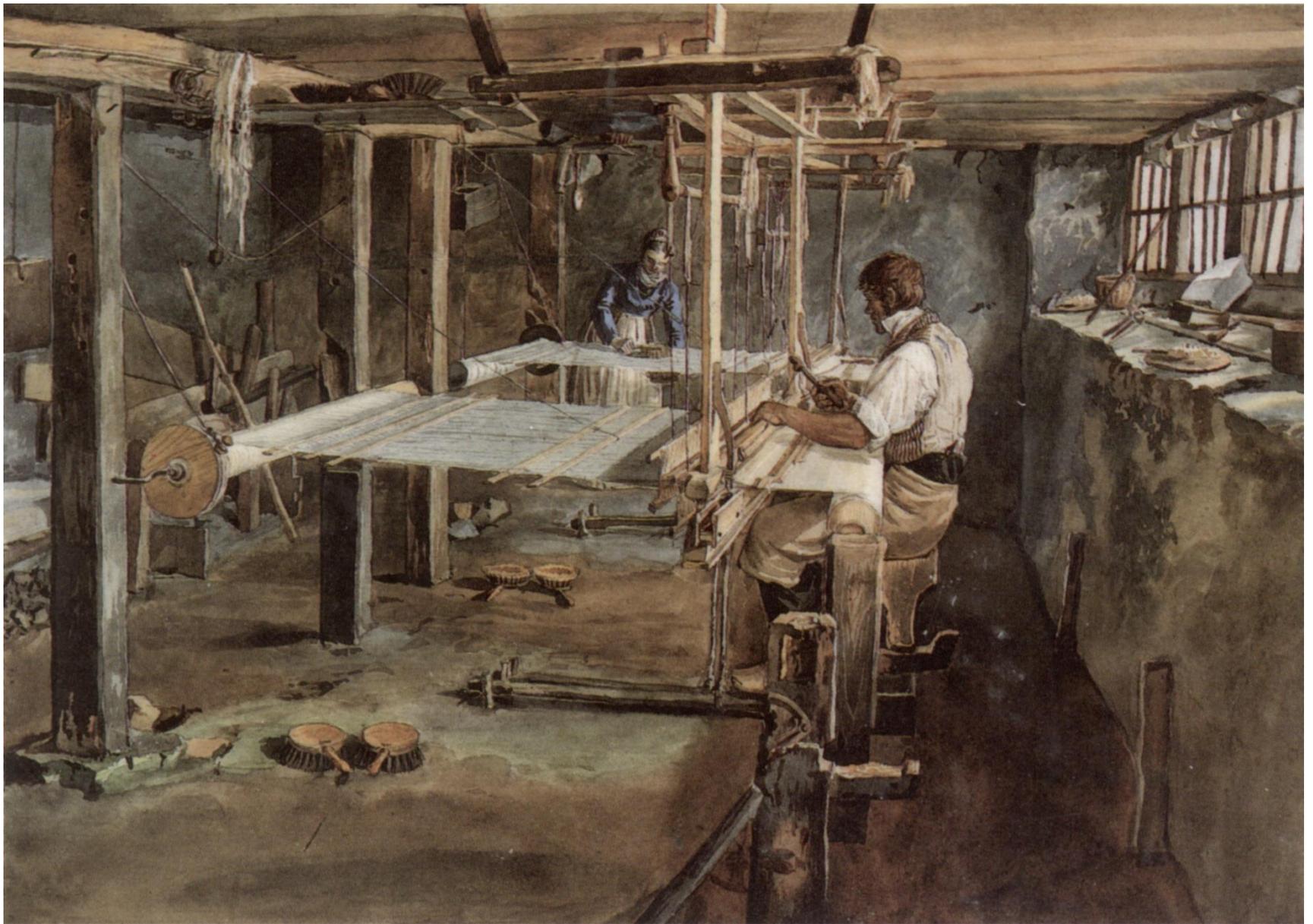


Typisches Kinder „Spielzeug“
... kennt jeder



ebay ...

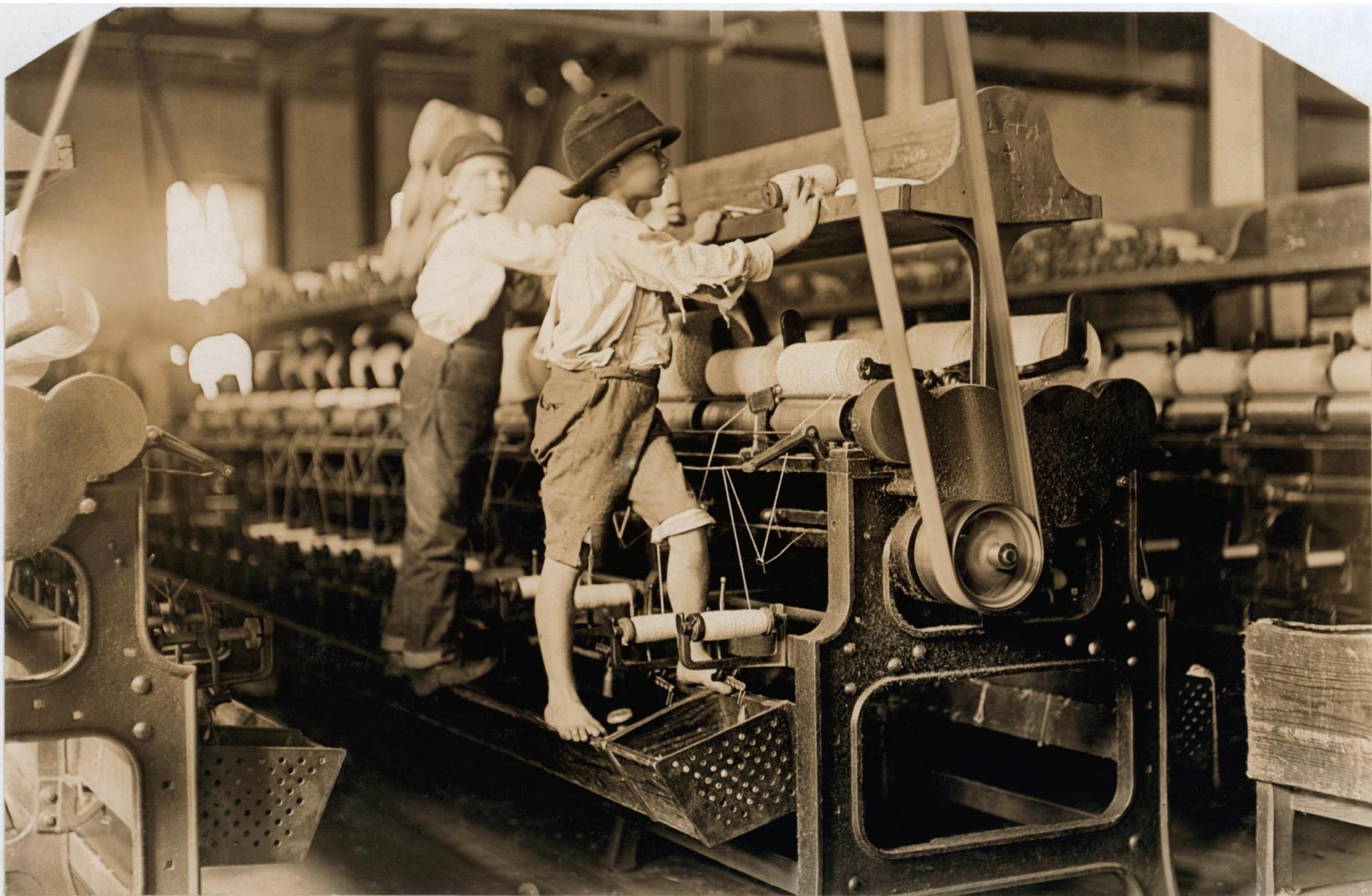




Weberpaar bei der Arbeit am Handwebstuhl, um 1830.
Aquarell von [Johannes Schiess](#) (1799–1844)

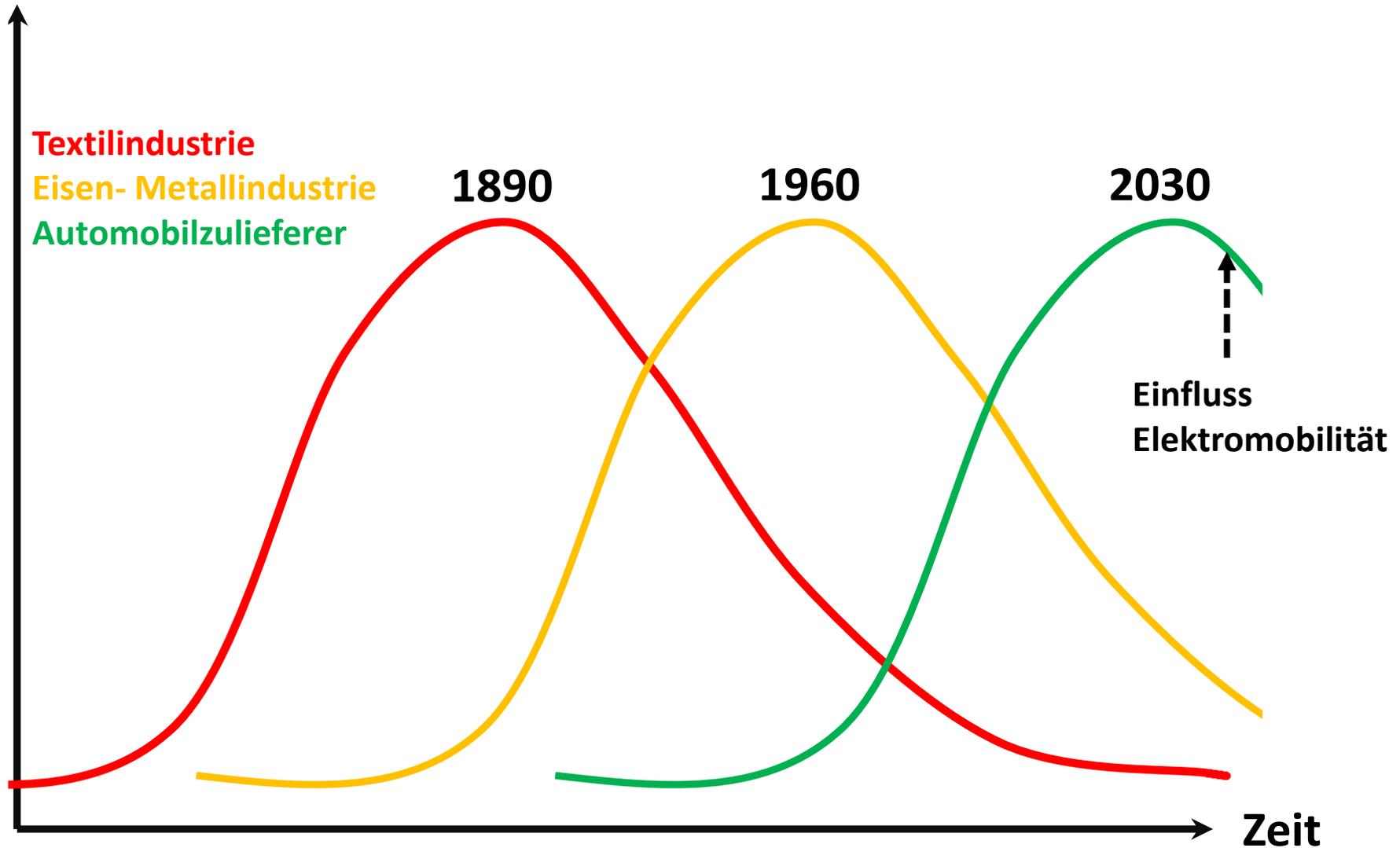


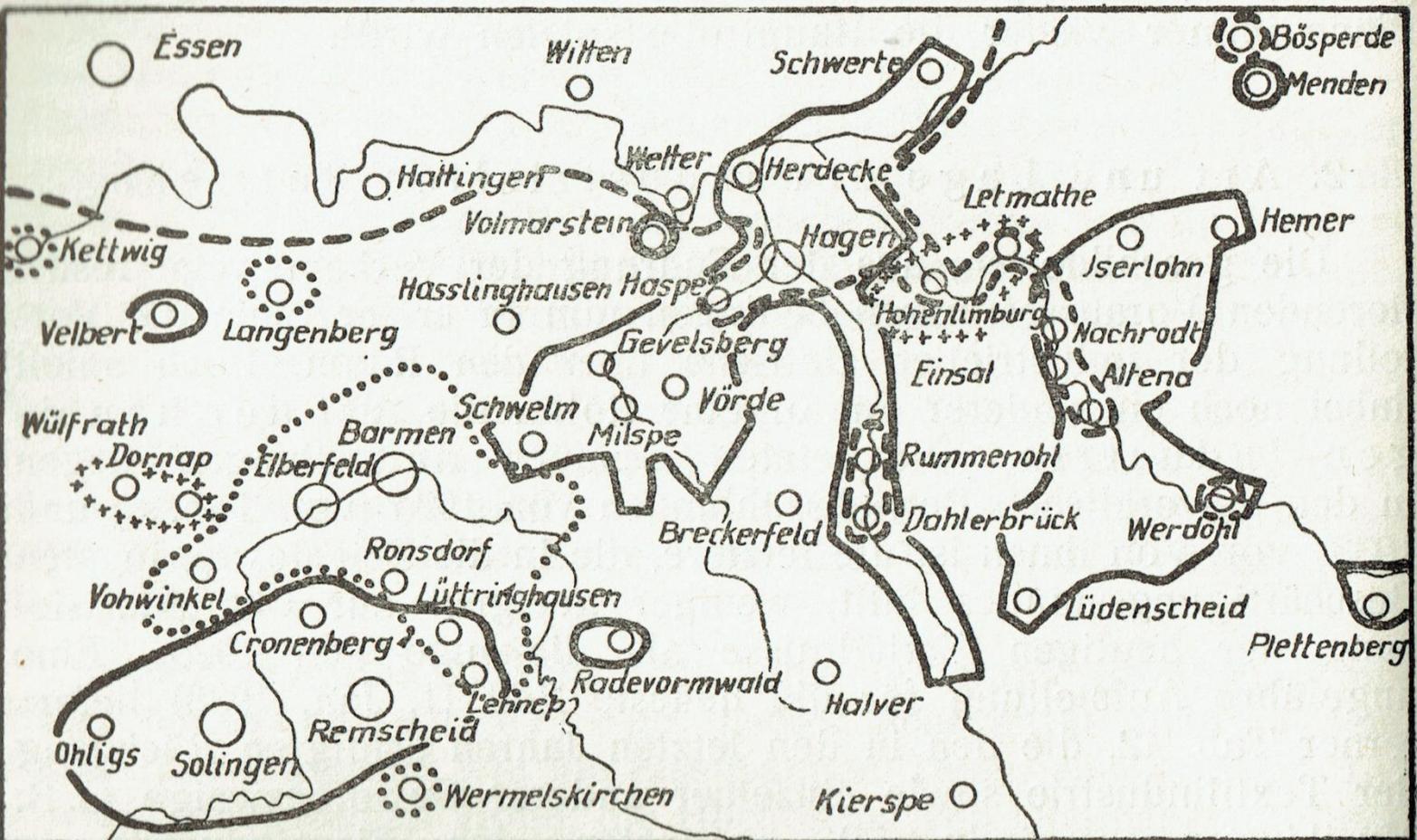
Bundesarchiv, Bild 183-Z1012-315
Foto: o.Ang. | 1914



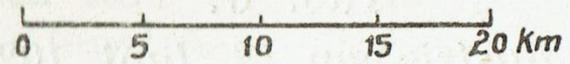
Zeitliche Zuordnung

Plakative, grobe, nicht quantifizierte Darstellung für Schwelm





Industrielle Struktur des Bergisch-Märkischen Bezirks.



- 

Hauptgebiete
der Schwerindu-
strie (einschl
Walzwerke.)
- 

Hauptgebiete
der Weiterver-
arbeitung und
Fertigwarenindustrie
- 

Hauptgebiete der
Textilindustrie
- 

Hauptgebiete
der Kalkindu-
strie.

Tab. 6:
Industrie am 16. Juni 1925⁵.

Industriezweig	Schwelm		Gevelsberg		Milspe	
	Betr.	Besch.	Betr.	Besch.	Betr.	Besch.
Eisen- und Metallindustrie	84	4 297	139	6 572	120	2 645
Textilindustrie	125	641	2	2	55	71
Musikinstr.- und Spielwarenind.	3	410	—	—	—	—
Kautschuk- u. Asbestindustrie	2	229	—	—	—	—
Industrie d. Steine und Erden	5	21	7	52	—	—
Chem. Industrie	1	2	—	—	—	—
Elektrotechn. Ind., Feinmech., Optik	16	90	18	99	5	15
Papierind., Vervielfältigungsgew.	24	201	7	63	1	10
Leder- u. Linoleumindustrie	7	17	10	32	5	10
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	52	358	51	206	20	55

⁴ nach Plänen und Mitteilungen des Kreisbauamts in Schwelm.

⁵ nach Statistik des Deutschen Reiches (98). Vörde ist nicht getrennt aufgeführt. Die vier letztgenannten Gruppen umfassen bereits auch eine ganze Reihe handwerklicher Betriebe.

1925 Textilindustrie Schwelm 125 Betriebe, 641 Beschäftigte

Textilindustrie

Garnherstellung

Spulen, Färben, Veredeln

Flächenherstellung

Färben, Veredeln

Weberei

**Wirkerei /
Strickerei**

**Flechtereie /
Klöppelei**

Breit

Schmal

Breit

Schmal

**Tuch-
weber**

**Band-
weber**

**Bänder,
Spitzen**

**Kordeln,
Seile,
Spitzen**

Aus der Geschichte der Schwelmer Industrie

Franz Overkott, Gevelsberg 16.Juli 1955

- 1497 Schwelm hat Bleichmonopol
- 1576 Alaun Bergwerk im vollen Gange
- 1595 Melchior Mühlenhaus, Leinenweber (Kirchenarchiv)
- 1630 Garnbleicher und Händler beurkundet
- 1702 Johann Sternenberg holt belgische Bleicher
- 1706 Schwelmer Gesundbrunnen wird eröffnet
- 1738 Königliche Erlasse empfehlen hiesige Bettwaren
- 1750 Erste Webstuhl, Beginn Heimarbeit, (Schnürsenkel)
- 1754 40 Webstühle, 10 Strumpfstühle
- 1758 Lohmann Hauptstraße 3/5 , Band und Flechtartikel
- 1768 Erben Sternenberg lassen **80+62 Webstühle** bauen

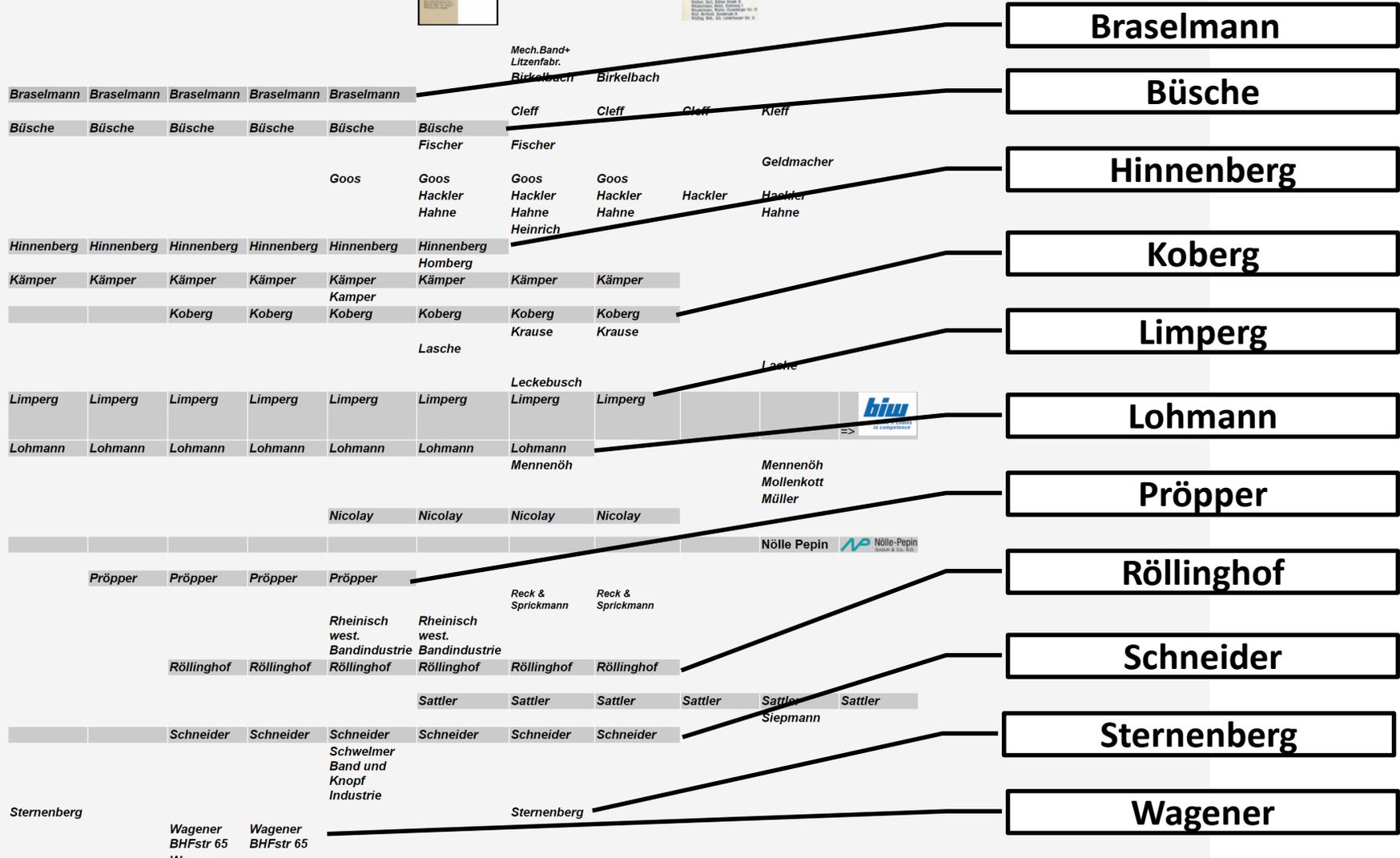
.....

- Schulen
- Kirchen...
- Haushaltpläne
- Autoren
- Persönlichkeiten
- Heimatbriefe
_1952-1998 + JFS
- Heimatfest ...
- Fourqueux
- Verschönerungs-Verein
- VFH Schwelm
- Heimatkunde
- Nachbarstädte

1884 1891 1902 1907 1926 1938 1949 1956 1966 1979 2018



<http://heimatkunde-schwelm.de/00Direktlinks/Bandfabriken/Bandfabriken.html>



Braselmann

Büsche

Hinnenberg

Koberg

Limperg

Lohmann

Pröpper

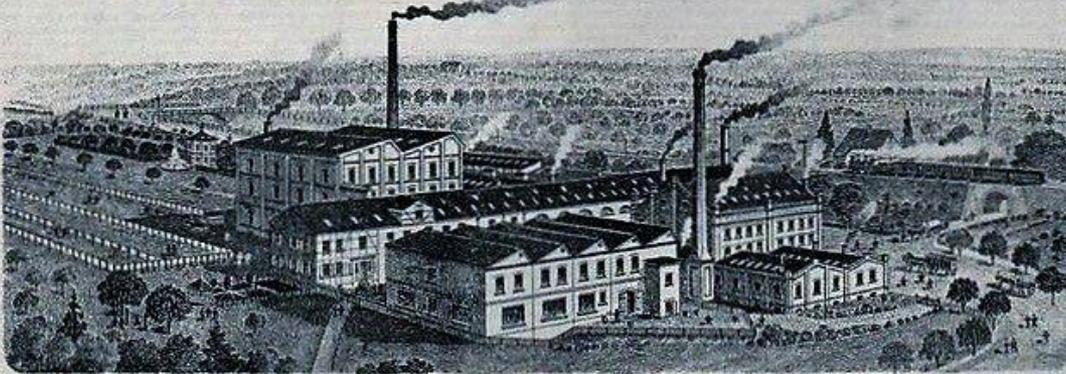
Röllinghof

Schneider

Sternenberg

Wagener

Braselmann seit 1807



Telegramme: Braselsohn, Schwelm.
A.B.C. Code 4th Edition.

Gegründet 1807

Mechanische
BANDWEBEREI
und Litzenfabrik.

Fr. Braselmann & Sohn
Ges. m. b. H.

Giro Conto bei der Reichsbank
Postscheckkonto Nr. 8340 Köln
Schweiz. Postscheckkonto V N^o 2216. Basel.

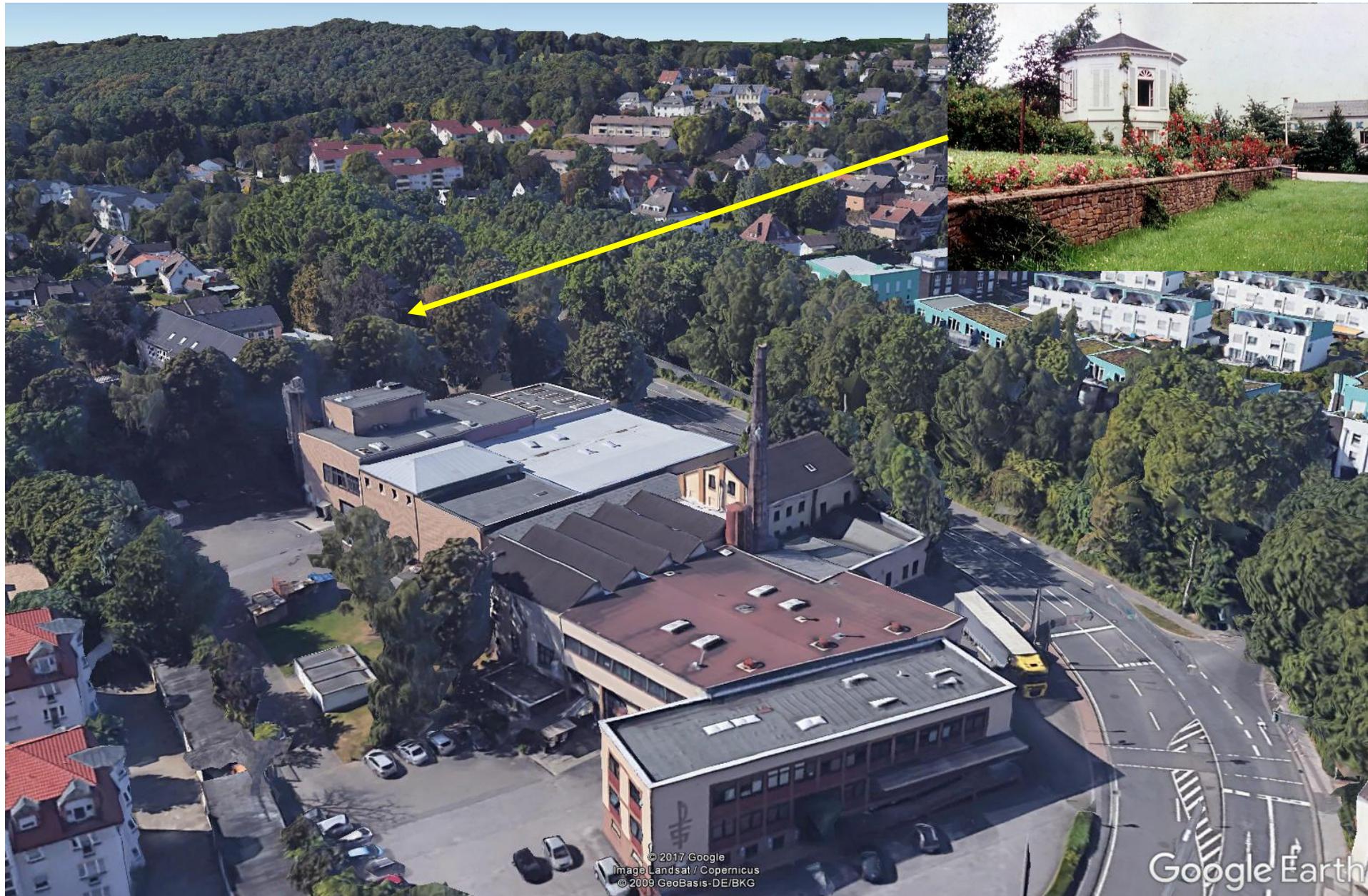
FERNSPRECHER Nr. 11.

Schwelm den 14. Januar 1915.
(Westfalen)

Braselmann

=>

Pass seit 1920



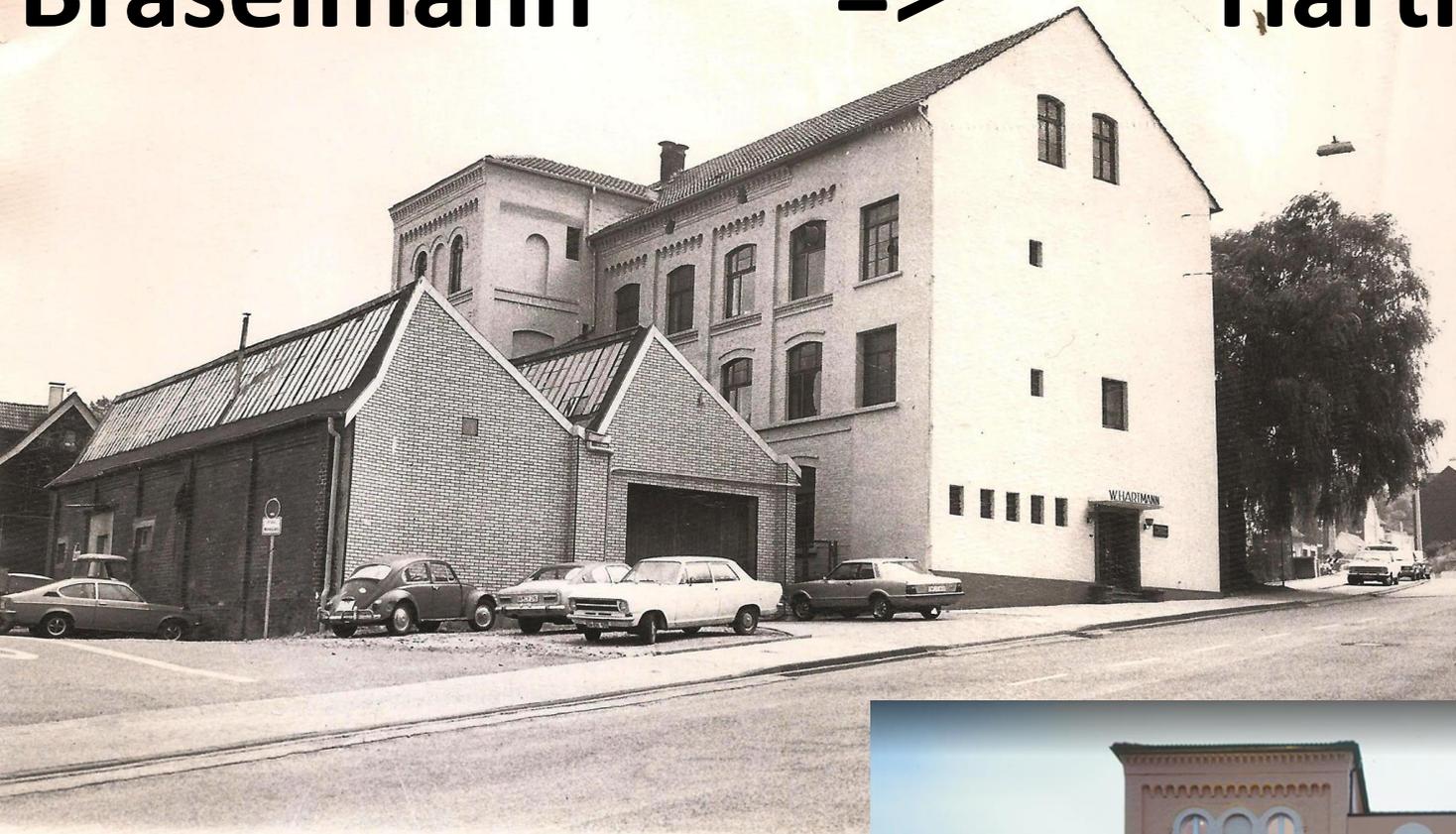
© 2017 Google
Image Landsat / Copernicus
© 2009 GeoBasis-DE/BKG

Google Earth

Braselmann

=>

Hartmann



Hotel am Mühlenteich



Büsche

1867

Schwehm am 31. Decbr 1867

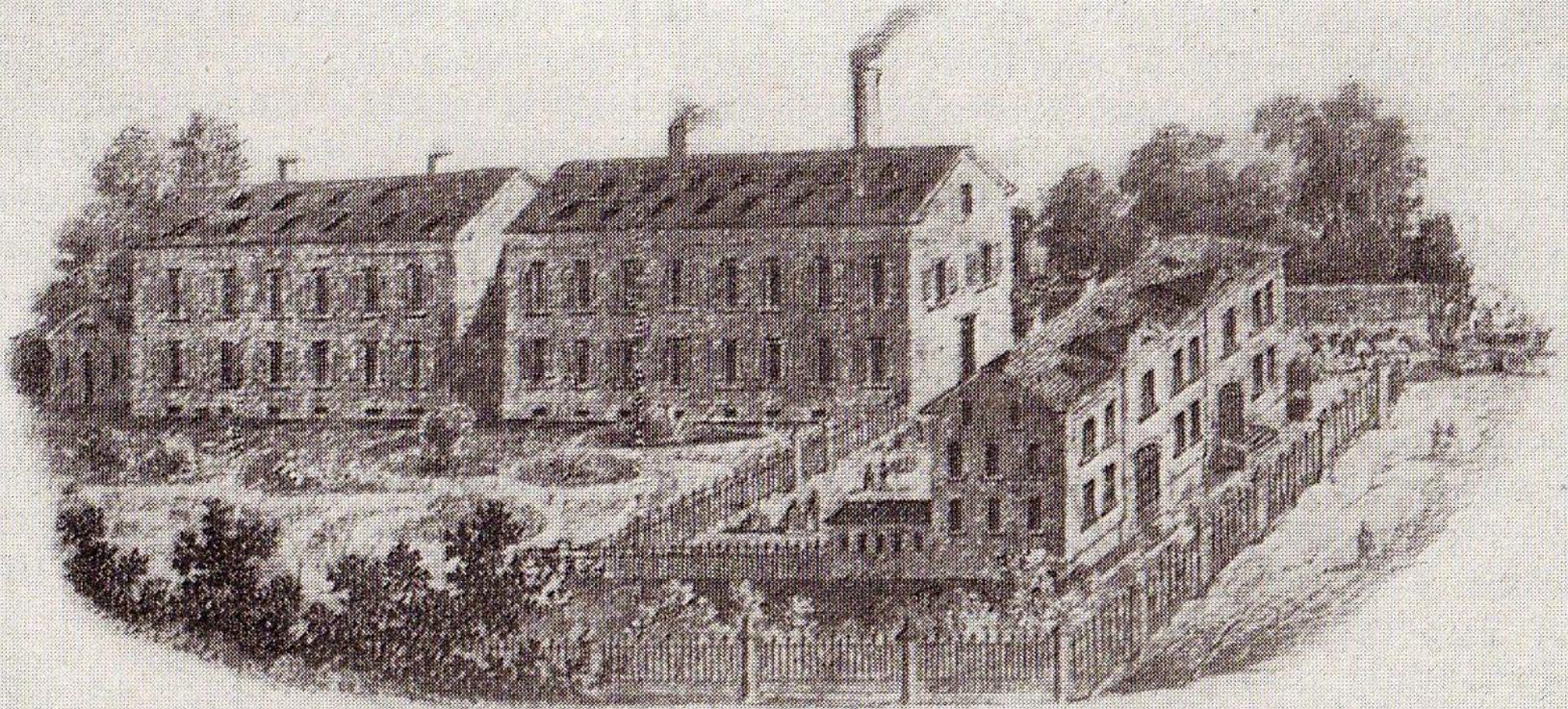
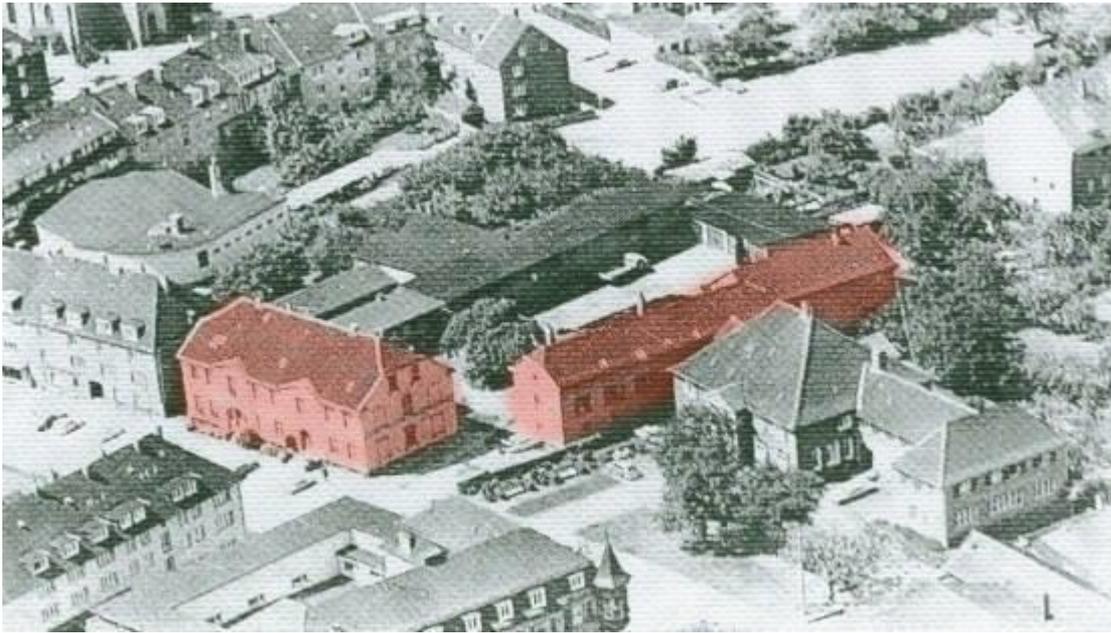


Abb. 16: Briefkopf der Firma Büsche aus dem Jahre 1867



Büsche

Zunächst im späteren
Nicolay-Gebäude
in der Untermauerstraße

Dann im späteren IBACH-Haus

- Der gesamte Naturstein Unterbau war ursprünglich die neu geplante Bandfabrik direkt an der Bahnlinie/Ladestraße.
- Der rote Ziegelaufbau erfolgte erst ab 1883, nachdem Ibach der erloschenen Firma Büsche die nie genutzte Bandfabrik abgekauft hat.



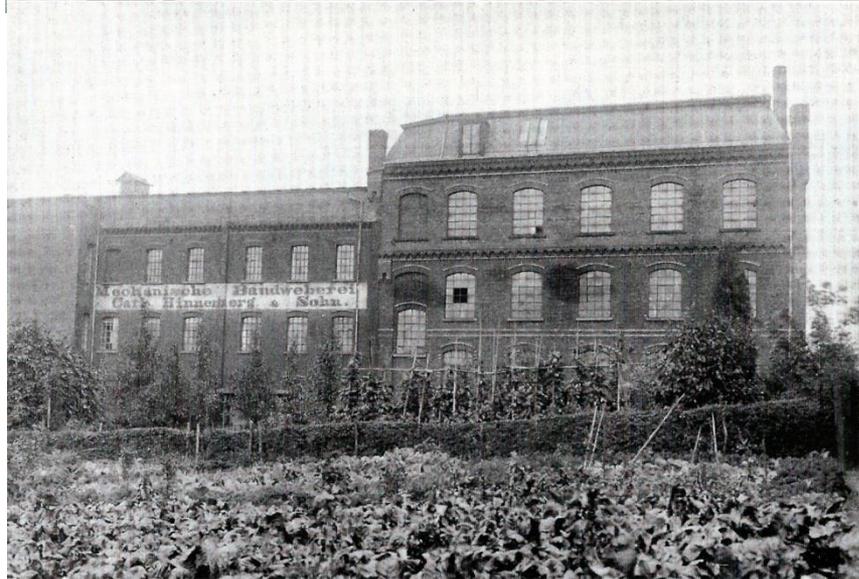
Hinnenberg

ca. 1880



Acker

heute
Leinberger Licht



Kämper

Bandwirkerweg

Fam.
Nicolay



Blatt II

*für die Aufzugsanordnung
von unten nach oben
aufwärts*

Bauplan.

*Gezeichnet von H. Nicolay
Verlagsgesellschaft*

gezeichnet: 3. 6. Mai 1873.

H. Nicolay

*Kasper & Co. in Leipzig
Buchhändler*

1873

Kämpfer

*1873 : 82 von 274 Gewerbetreibenden waren Bandwirker
davon wohnten 42 im Bereich Winterberg-Ehrenberg*



Die Aufnahme aus der Zeit der Jahrhundertwende zeigt Bandwirker vor der Kämperschen Bandfabrik im Ehrenberg. Der Erbauer des Fabrikgebäudes, Richard Kämpfer (1840 – 1912), hatte 38 Bandstühle in Betrieb, die bis zur Elektrifizierung (1912) von einer 50 PS-Dampfmaschine angetrieben wurden. Nach dem Gewerbe-Adreßbuch von 1873 waren in der Landgemeinde Schwelm von 274 Gewerbetreibenden 82 Bandwirker, davon wohnten 42 im Bereich Winterberg-Ehrenberg.

Koberg

seit 1908

Schulstraße



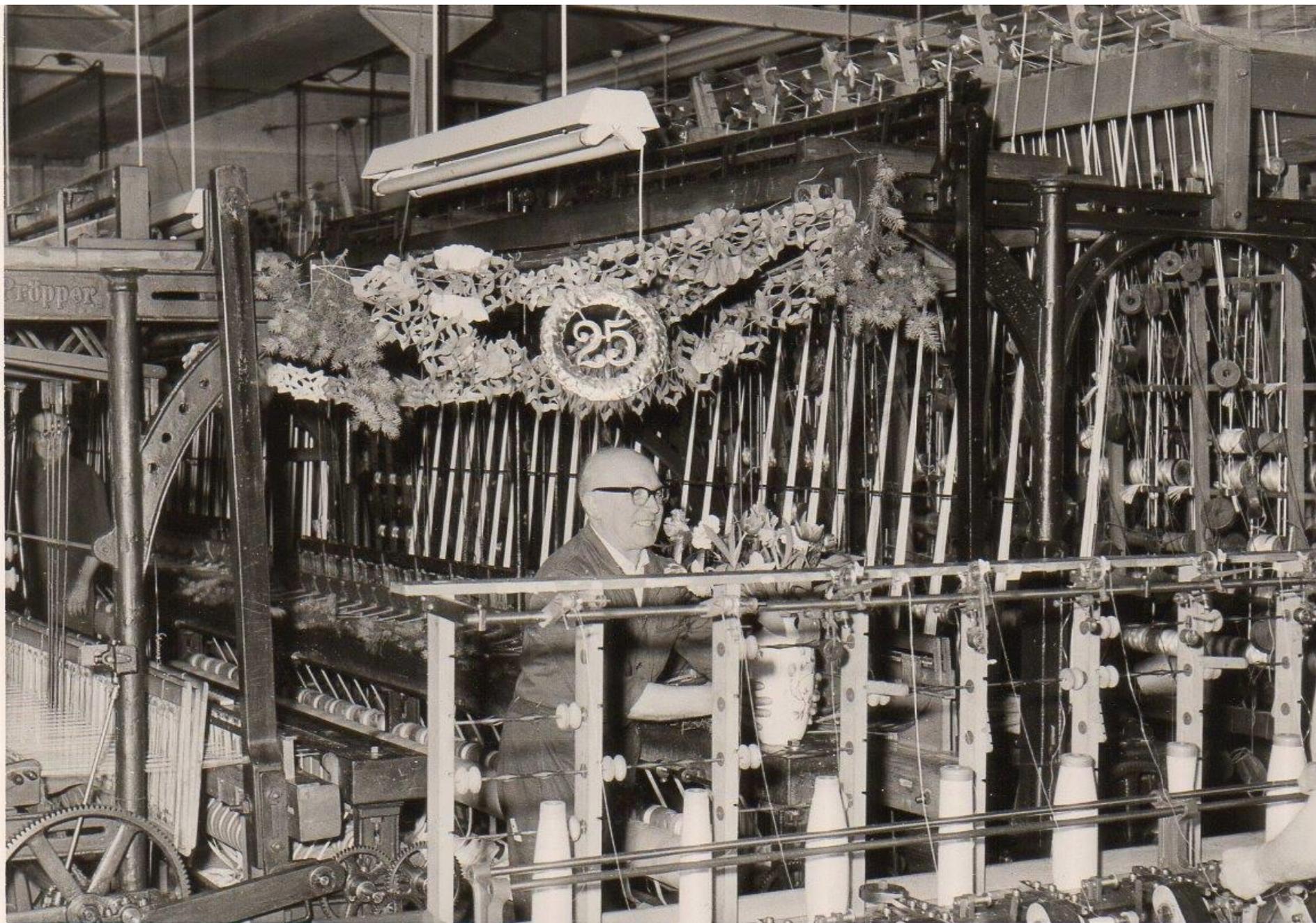
Limperg seit 1938 (Glasseidenband)

Metzerstraße

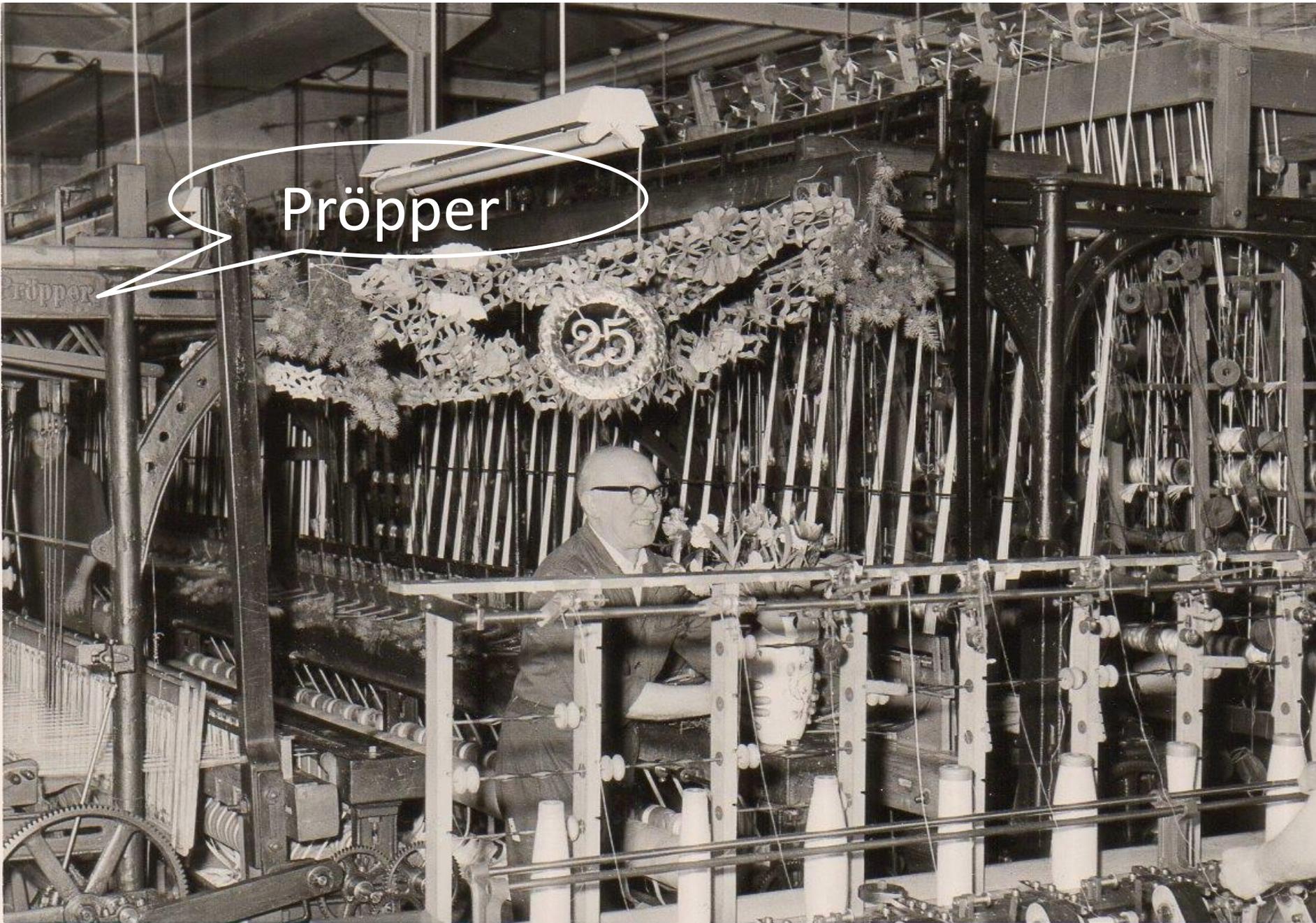


*When it comes
to competence*





Pröpper



Lohmann

Seit 1758



Bank-Konto: Städt. Spark. Schwelm 82 • Postscheck-Konten: Köln 12125, Dortmund 57151
Telegramm-Adresse: Friedrich Lohmann, Schwelm • FERNSPRECHER Nr. 2027

Friedrich Lohmann
Mechanische Bandweberei,
Flechterei u. Appreturanstalt

Gegründet 1758.

Spezialität: baumwollene, leinene und
halbleinene Bänder.

Schwelm & W., den 14. März 1949.
Postfach 94-Hauptstraße 3

Hauptstr.



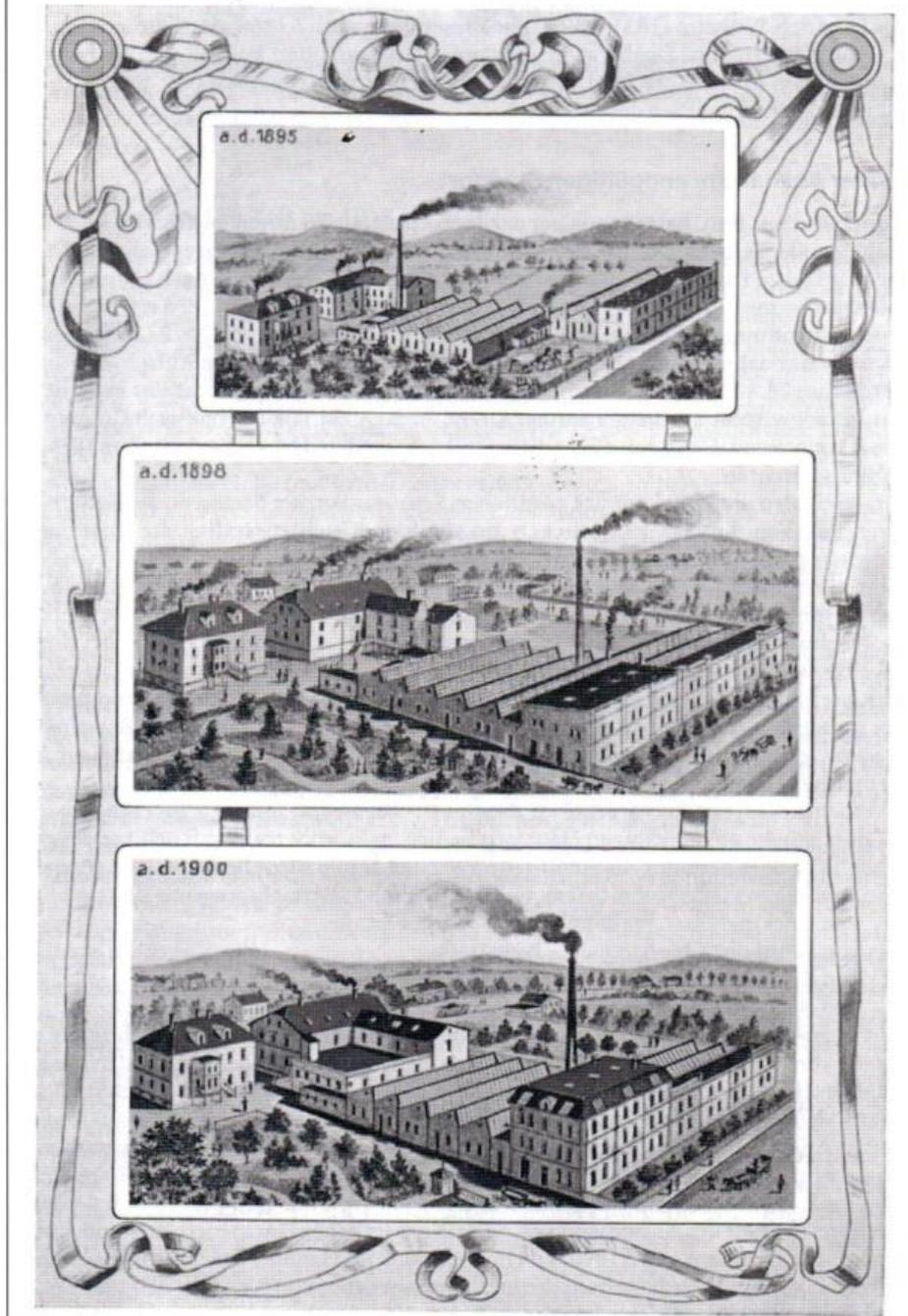
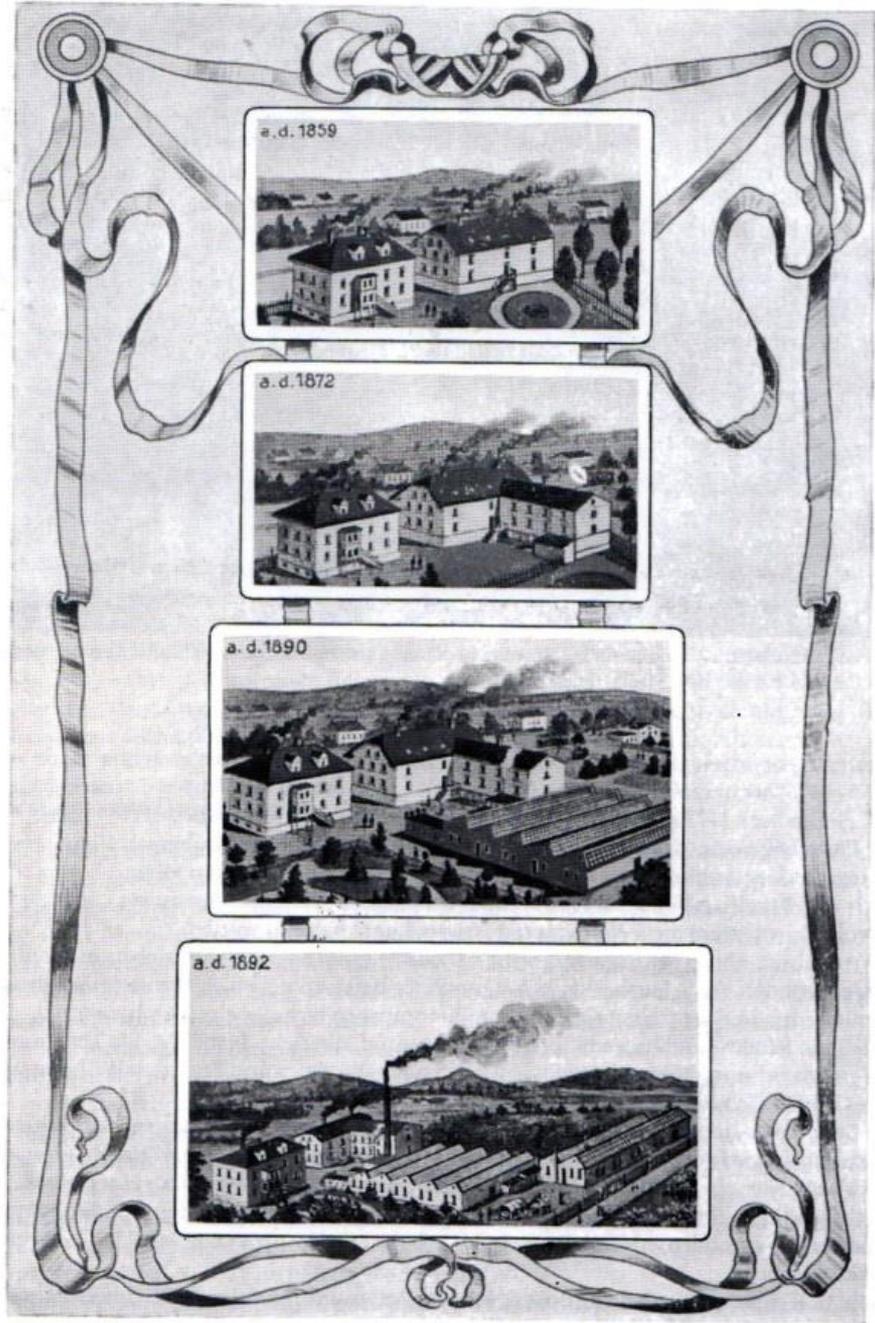


Abb. 2: Die baulichen Erweiterungen des Unternehmens gesehen aus Nordosten (entnommen der

Jubiläumsschrift zum 150-jährigen Bestehen 1958).

Nölle Pepin

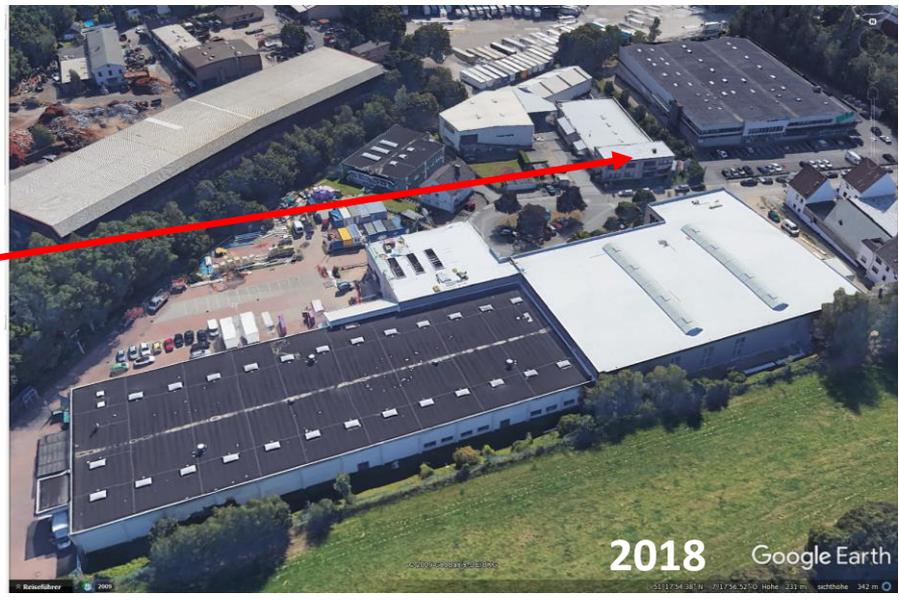
seit 1899



620 L066
Gepäckablage-Rahmen
mit Schutzpolster, Geflecht und Stützen
zur Montage unter der Fahrzeugdecke
Breite: 320 mm oder nach Ihren Angaben / Länge: nach Ihren Angaben bis ca. 8500 mm
Rahmen: AlMg unpol. / Stützen: AlMg pol., elox.
Schutzpolster: PVC silberfarben / Geflecht: Polyamid naturfarben, knotenlos
Schutzpolster und Geflecht auch in anderen Farben nach Ihren Wünschen lieferbar
Lieferzeit ca. 10 Wochen

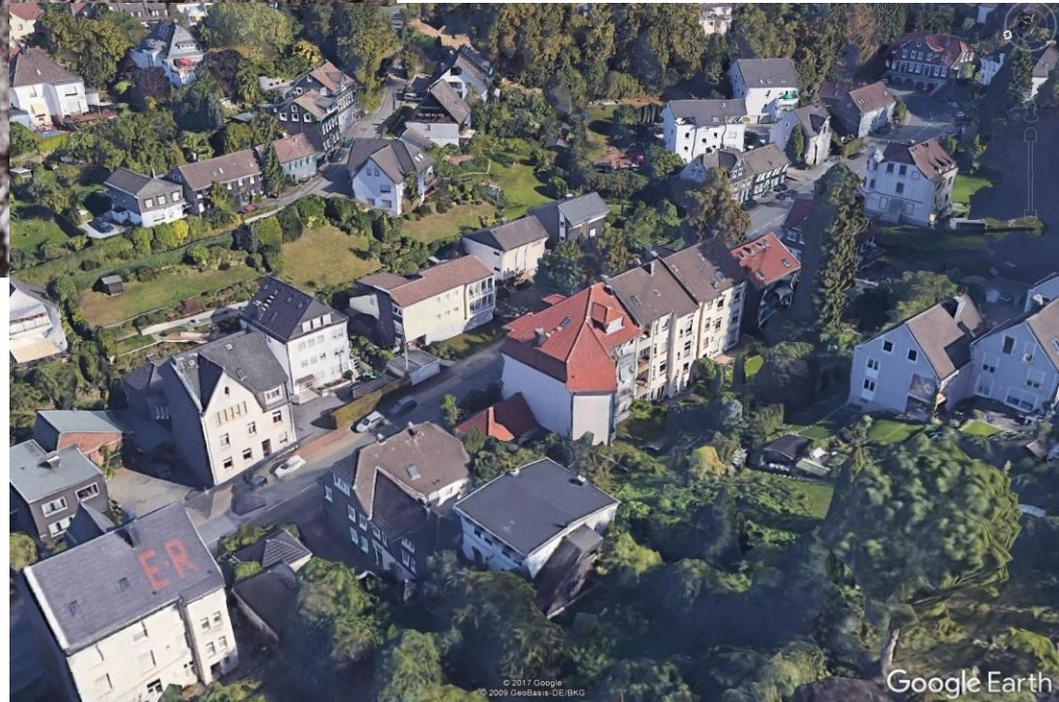


Ca. 1987



2018 Google Earth

Nicolay seit 1922



E.R. Nicolay :
Die beiden Wohnhäuser in der Kölnerstr.
1898/99 von seinem Sohn, meinem
Großvater mit 21/22 Jahren erbaut , stehen
heute noch, aber ob der Anbau noch
vorhanden ist weiß ich nicht. Julius ,
verheiratet mit Emma, geb. Kämper hatte
10 Kinder.

Pröpper

ca.1890



A. Röllinghoff K.-G.

Tradition und Fortschritt

einer Schwelmer Bandfabrik - Etikettenweberei - Druckerei

Bevor man das neue Industriegelände in Schwelm erreicht, in der sich eine Reihe neuer Branchen angesiedelt haben, befindet sich rechts vor der Einfahrt ein Unternehmen der Textil-Industrie, genauer, der Schmalweberei, das unter dem Namen A. Röllinghoff KG in der gesamten Fachwelt bestens bekannt ist und ihre zahlreichen Abnehmer im In- und Ausland besitzt.

In vielen Ländern der Erde ist dieses Werk vertreten und exportiert dorthin gewebte Etiketten, Bänder sowie neuerdings auch bedruckte Etiketten. Bekannte Namen wie

'dralon', Trevira, Diolen, Terylene und viele andere entstehen hier in Schwelm und sind Erzeugnisse der Firma A. Röllinghoff KG.

Das Werk selbst besteht länger als 100 Jahre. Mehrfach wurde während dieser langen Zeit das Fertigungsprogramm verlagert und befaßt sich heute nahezu ausschließlich mit der Herstellung von gewebten und bedruckten Etiketten, sowie Bändern für die verschiedensten Industriezweige.

Im Zuge der Rationalisierung und der Schärfe des Wettbewerbs hat das Unternehmen schon früh mit der Ausstattung moderner Maschinen begonnen und strebt weiter die Ergänzung durch Automation an, soweit dieses irgendwie in der Schmalweberei durchführbar ist.

Die Herstellung dieser Etiketten ist so gut wie konjunkturunempfindlich und die schon seit Jahren gute Auftragslage erlaubt es, sogar dreischichtig zu arbeiten.

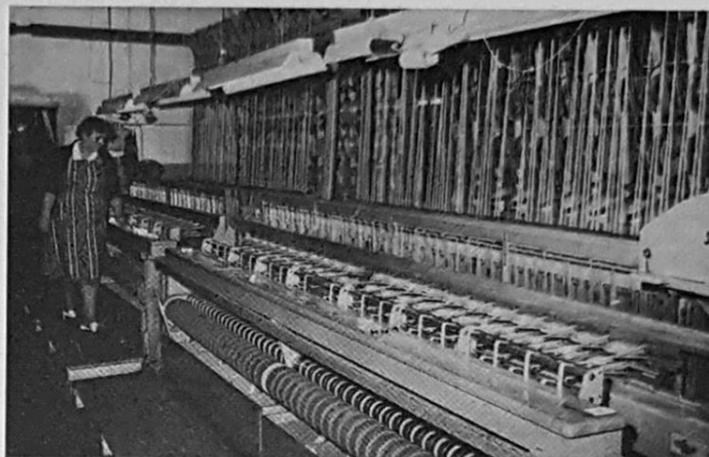
Es ist nicht allgemein bekannt, daß die Jugend ein sehr interessantes Arbeitsfeld mit erheblichen Aufstiegsmöglichkeiten vorfindet, denn aus Lehrlingen werden Gesellen, aus Gesellen machen wir Meister, Obermeister, Textilingenieure oder Disponenten, und auch die Betriebsleiterposition ist nicht unerreichbar.

Die Löhne, die in dieser Industrie gezahlt werden, liegen weit über dem Durchschnitt. Jeder junge Mann sollte, bevor er ins Berufsleben einsteigt, sich darüber Rechenschaft ablegen, ob er nicht auch dieser weit und breit geachteten Branche beitreten sollte.

Um diese Wege in die verheißungsvolle Zukunft persönlichen Schaffens allgemein Eltern und Erziehern besser zu demonstrieren, werden Darbietungen in Kürze im Fernsehen gezeigt, Berufsberater informiert sowie in der örtlichen und überörtlichen Presse erläutert.

Alles in allem verdient diese Branche stärkere Beachtung der Öffentlichkeit und ein hohes Interesse der heranwachsenden Jugend bei der Wahl des künftigen Berufes.

Die dem Schmalweberverband in Wuppertal-Elberfeld, Immermannstraße angeschlossene Firma A. Röllinghoff KG, gibt über alle Möglichkeiten anhand von Prospekten und Aufklärungsschriften ausreichend Auskunft.



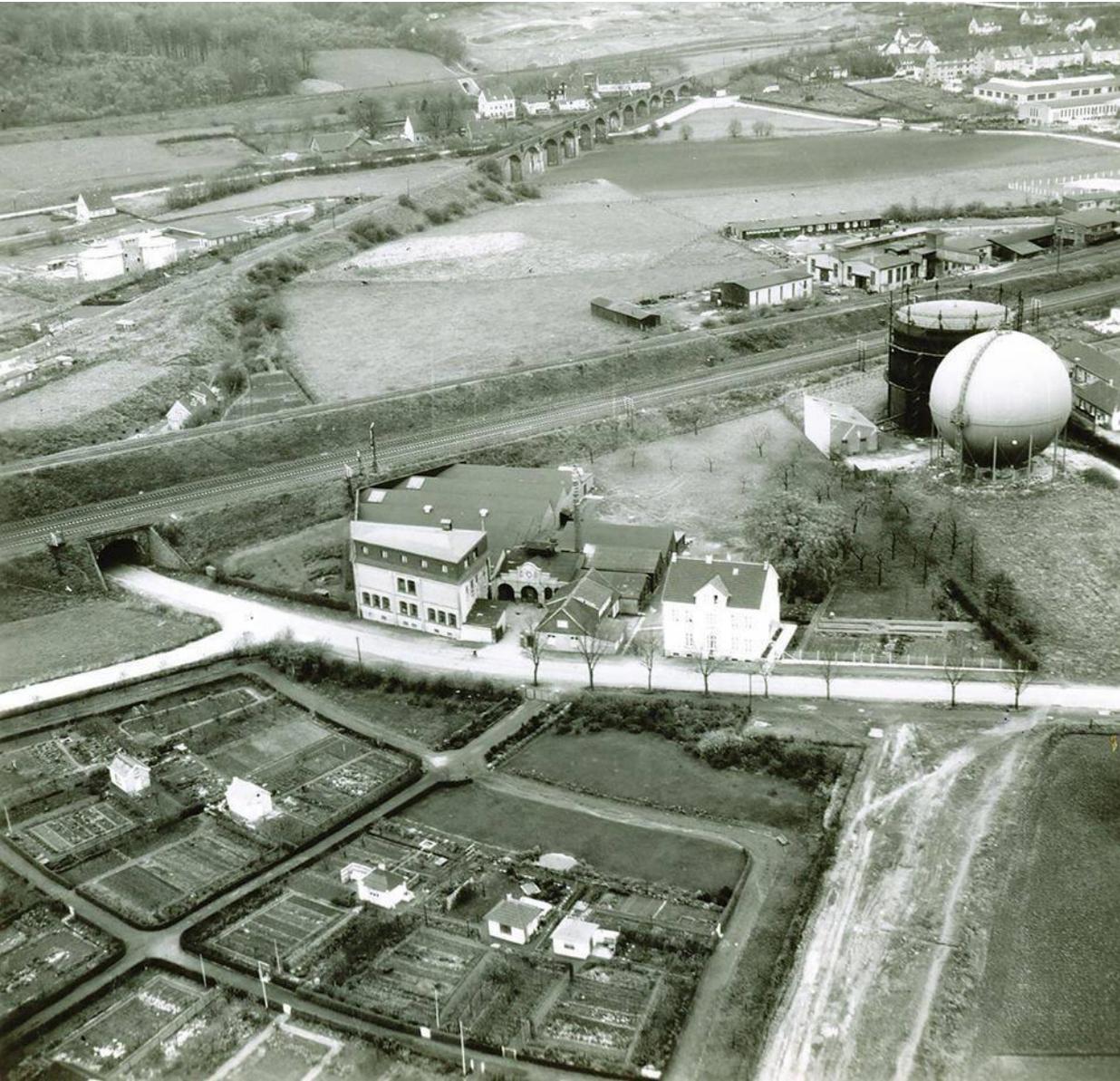
A. Röllinghoff K.-G.

Bandfabrik

Etikettenweberei

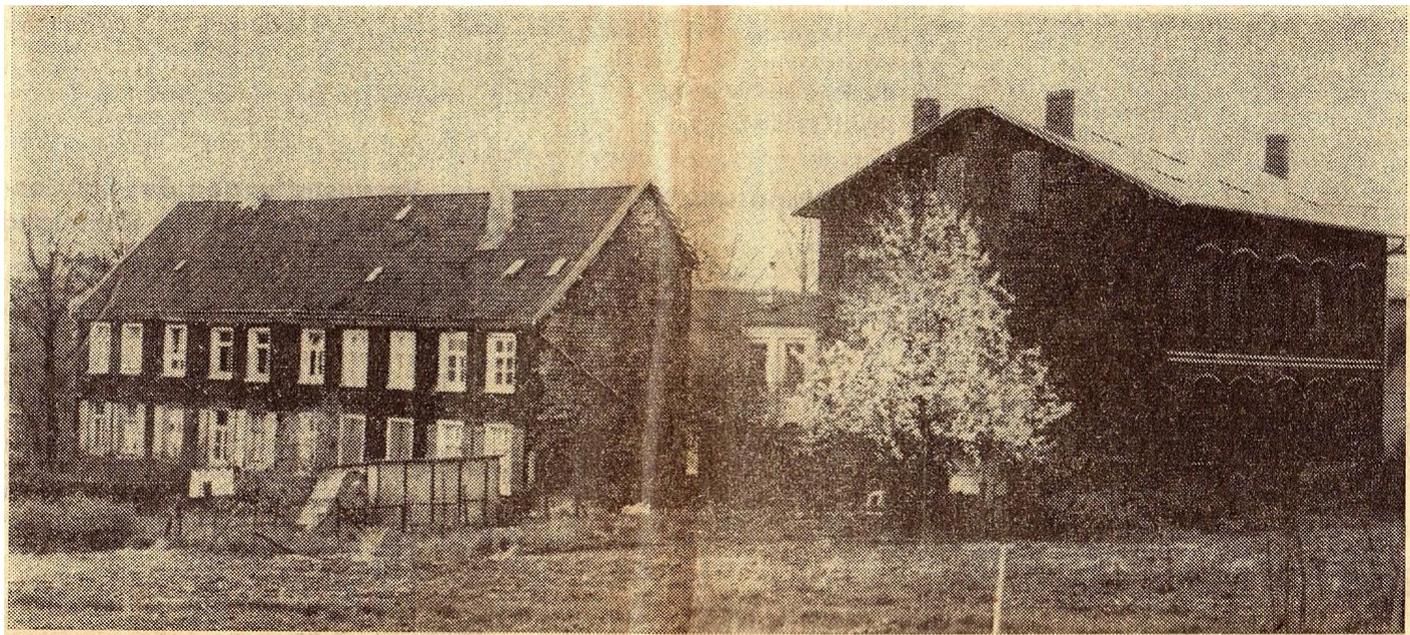
Blücherstraße 72-74 · Ruf: Sa.-Nr. 6055

Röllinghof



Schneider

seit 1892, Lessingstraße, heute Kreishaus



Der Leser hat das Wort

Neubau für die Kreisverwaltung

In der Stadtverordnetenversammlung am 27. April ist der Bebauungsplan für den Neubau des Kreishauses zwischen Hauptstraße und Westfalendamm einstimmig beschlossen worden. Diesem Neubau sollen zum Opfer fallen: 1 Gotteshaus der freik. evgl. Gemeinde, 10 Wohnhäuser, 2 Fabriken.

Über die Kosten, die hierdurch dem Steuerzahler entstehen und die durch die Wahl eines geeigneteren Grundstückes vermieden werden könnten, soll an dieser Stelle nicht gesprochen werden, desgleichen nicht davon, daß durch die Realisierung dieses Projektes insgesamt 38 Familien obdachlos werden. Die in unserer Stadt immer noch herrschende Wohnungsnot ist bei der Stadtverwaltung ohnehin bestens bekannt. Auch darüber, daß die Kreisverwaltung vor einigen Jahren in sehr großzügigem Umfang um- und neugebaut hat, möchte ich in diesem Zusammenhang nicht sprechen.

Was mir bei der Stadtverordnetenversammlung jedoch auffiel, war die Formulierung, deren sich Herr Stadtdirektor Schulte bediente, als er davon sprach, daß den Eigentümern keine falschen Hoffnungen gemacht werden dürfen und daß mit dem Abriß ihrer Häuser in absehbarer Zeit gerechnet werden müsse.

Soweit es mir bekannt ist, hat bisher keiner der Eigentümer sein Grundstück an die

Stadt- oder Kreisverwaltung veräußert, beide – wie sich in den bisher stattgefundenen Verhandlungen zeigte – offensichtlich nicht in der Lage sind, einen äquivalenten Ausgleich zu schaffen. Ehe sich Herr Stadtdirektor Schulte zu solchen Bauentwürfen versteinen, müßte man sich einmal geklärt werden, ob überhaupt rechtliche Grundlätze besteht, verwirklicht

Moderne Brillen
Augenoptik **Hartje**
Kirchstraße 3, gegenüber der Mischapotheke

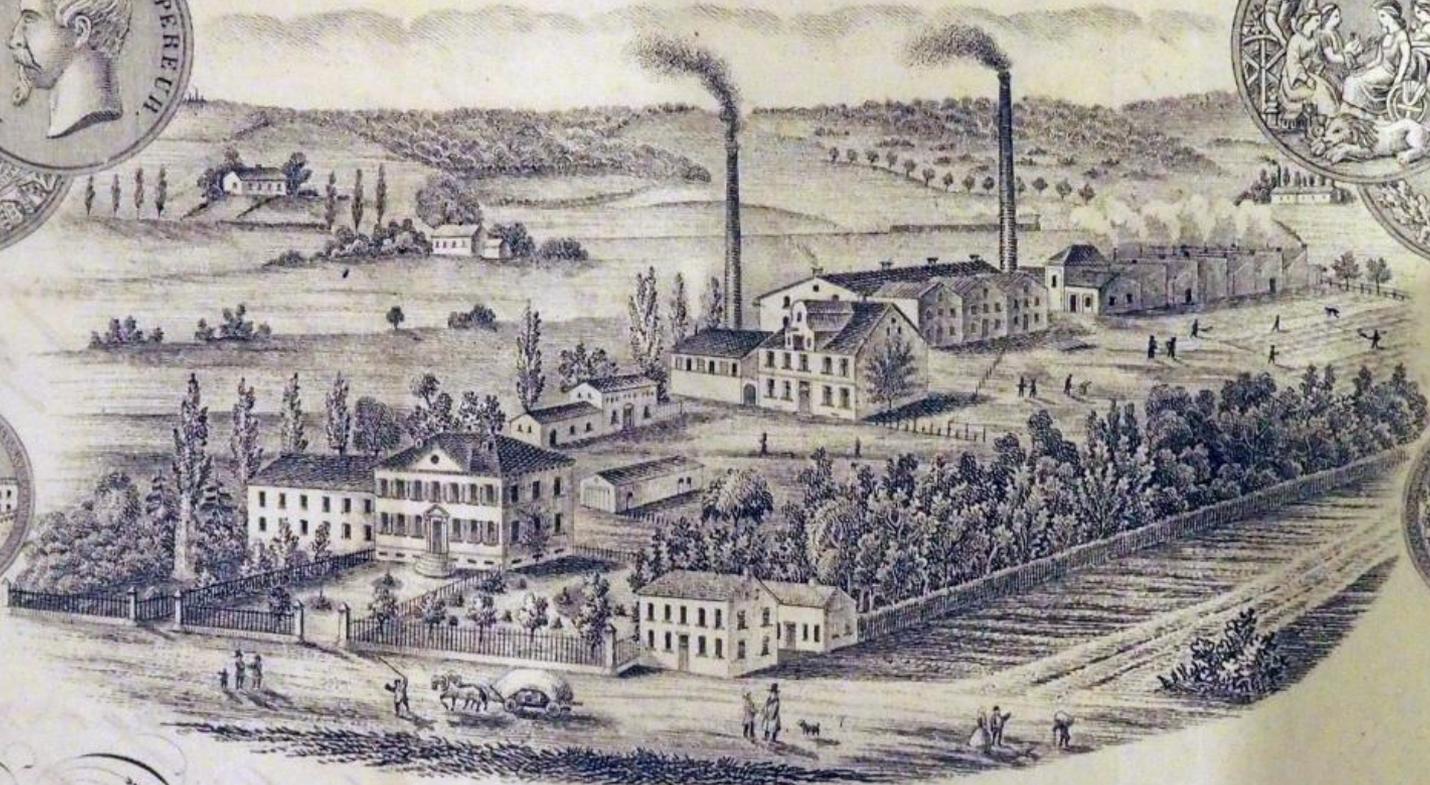
baute Grundstücke zugunsten von Grünanlagen und Parkplätzen (der im Besitz der Kreisverwaltung befindliche Bauplatz nach eigenem Ermessen für den absehbaren Bauzweck groß genug) zu eignen und die darauf befindlichen öffentlichen Gebäude abzureißen.

Da wir in einem Rechtsstaat leben, hat sich auch Verwaltung und Behörden zehrendes Recht zu beugen. Vielleicht wird es angebracht, wenn Herr Stadtdirektor Schulte hierüber einmal nachdenken und der Rechtsprechung nicht vorgreifen würde.
E. Reusse, Westfalendamm



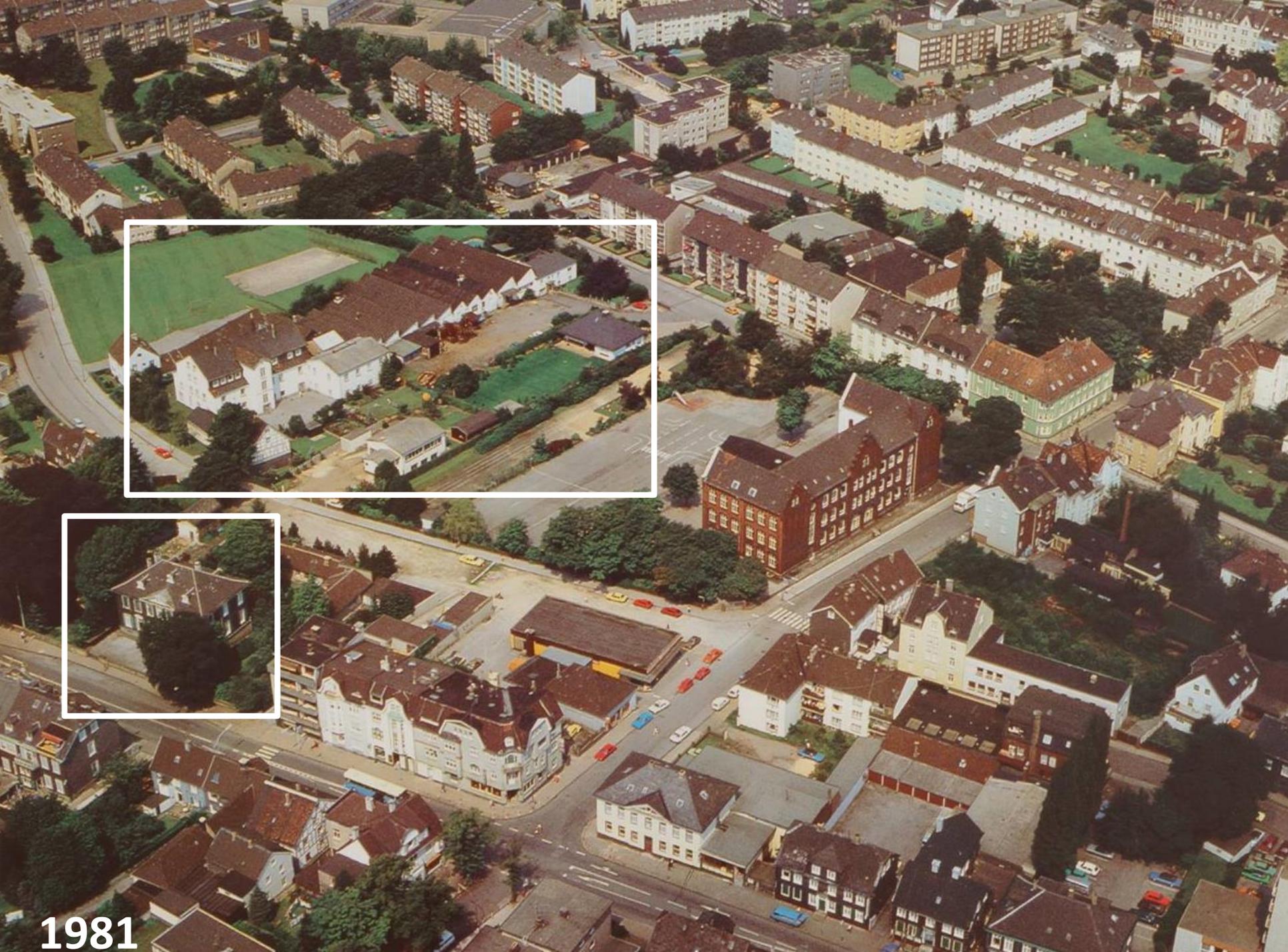
Sternenberg

Schwelm, den 28. Juli 1871.
Westphalen.



Rechnung für Herrn H. A. Fuhr, L. Schmalbach.
von Joh. Henr. Sternenberg & Söhne.

Zahlbar hier.



1981

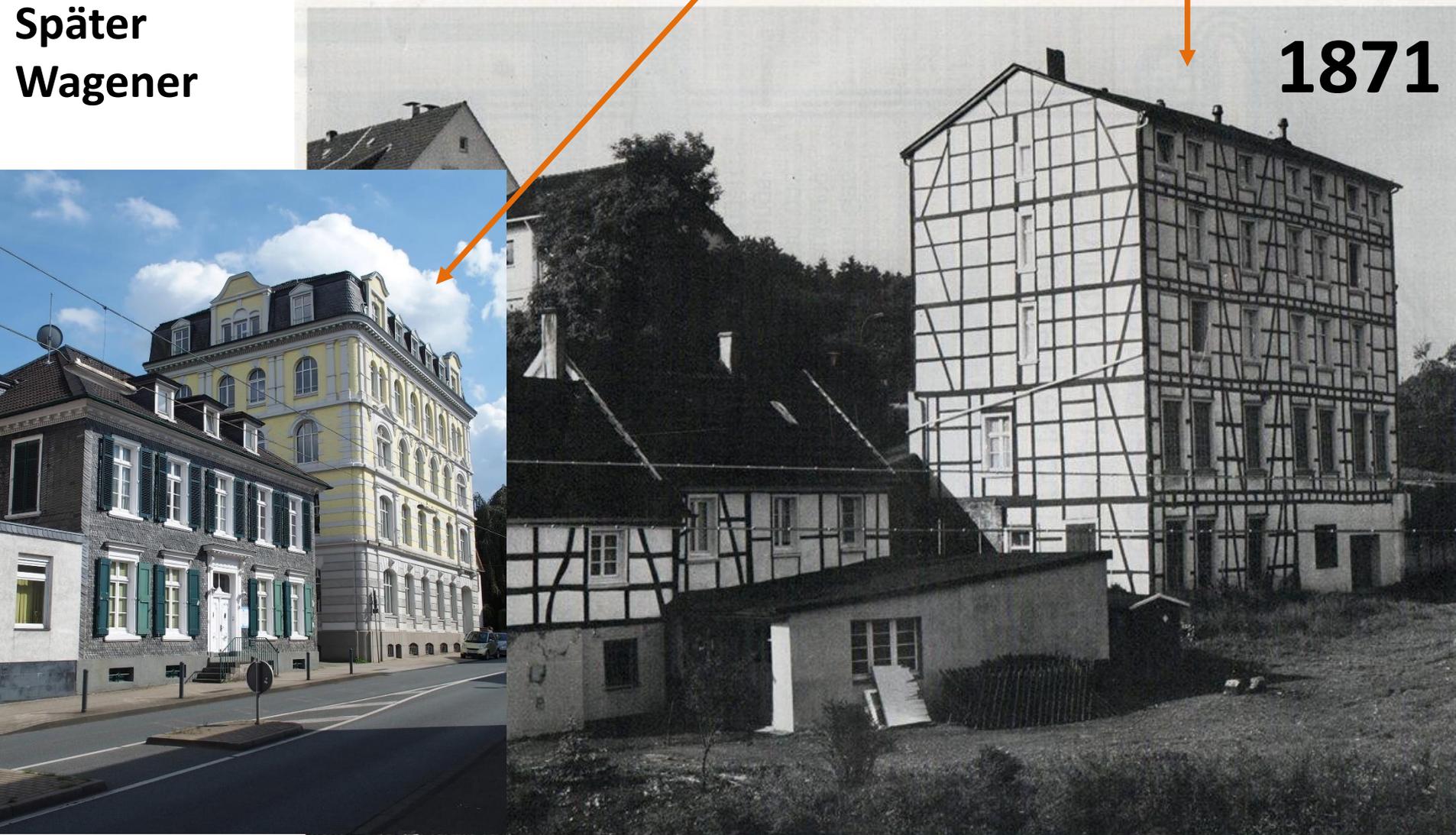


Sternenberg

Bahnhofstraße und Ehrenbergerstraße

Später
Wagener

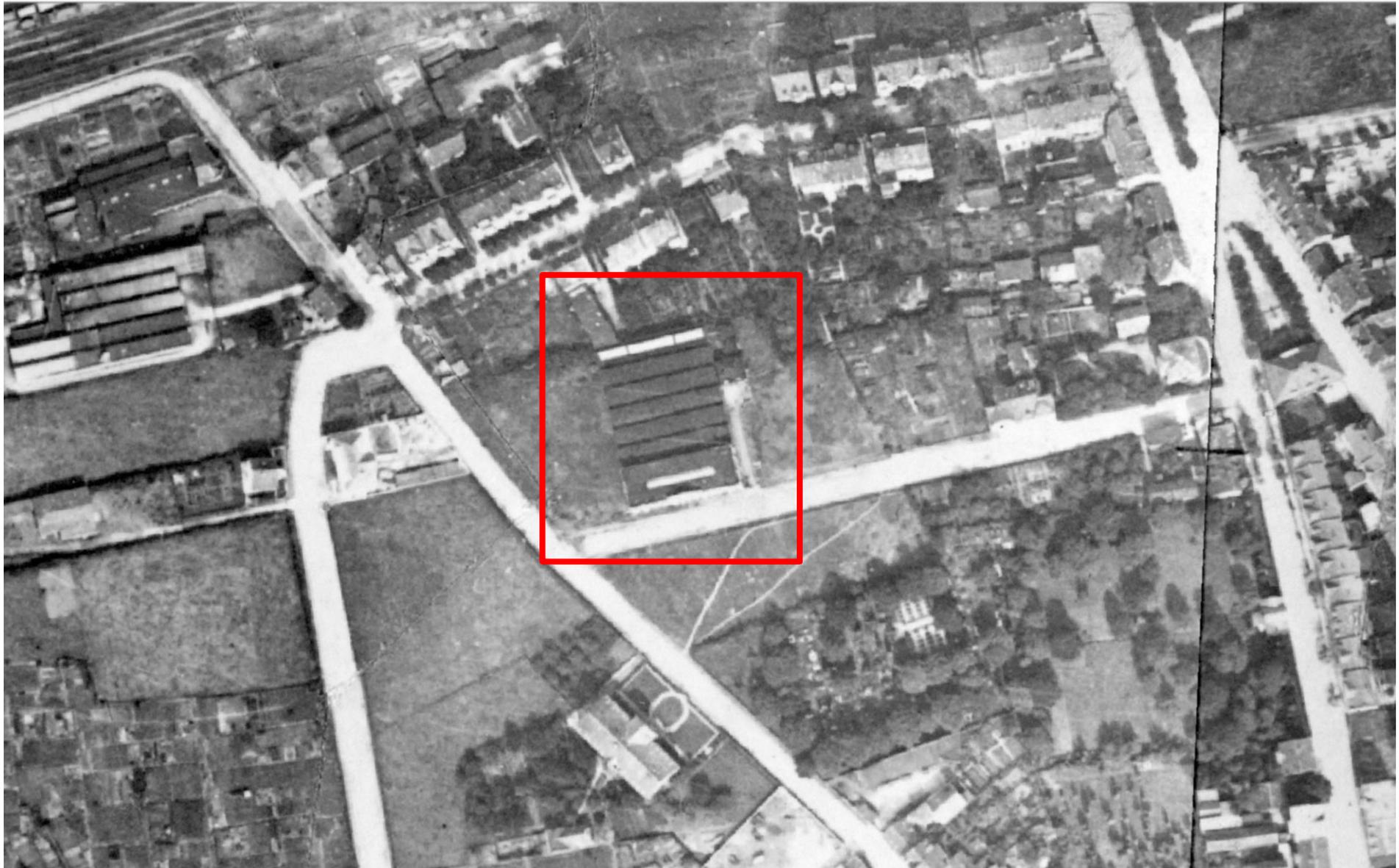
1871



Im 1871/72 erbauten Hause Ehrenberger Straße 1a, das als kombiniertes Fabrik- und Wohngebäude konzipiert ist, verdient früher die Handwerker an den sogenannten Verlagsstühlen in Diensten der Firma Sternenberg ihren Lebensunterhalt. Seit 1927 ist das Haus mit dem 21 Meter hohen Giebel im Besitz der Familie Kampschulte. Es steht heute unter Denkmalschutz.

Foto: Stadtarchiv

Wagner & Co zwischen Schützen- und Viktoriastraße 1926



Wagner & Co zwischen Schützen- und Viktoriastraße 1945



NEUHEIT!

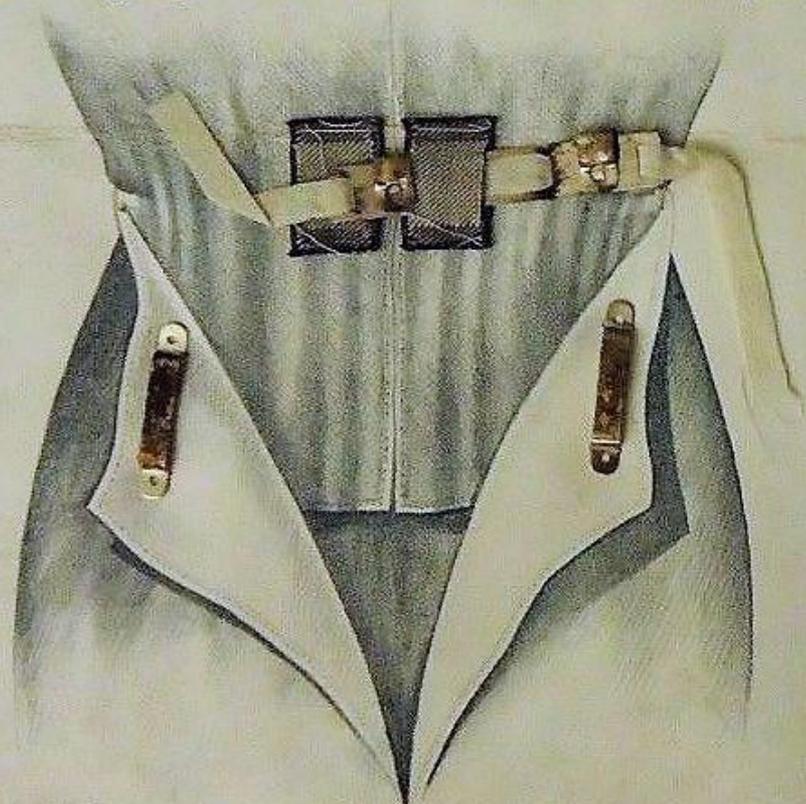
Wagener's "Victoria-Halter"

Bester Blusenhalter der Welt!

D. R. G. M. N° 436117.

Patente in allen Kulturstaaten angemeldet.

Befestigung ohne Nadeln, ohne Knöpfe.



Alleinige Fabrikanten:

WAGENER & CO., SCHWELM^{i/w}.

Vorzüge:



Kein Zerreißen der Bluse mehr!
Kein Zerstdeden des Stoffes mehr!
Fester, eleganter Sitz der Bluse
selbst bei Bewegungen!

Jede Bluse paßt zu jedem Rock,
Jeder Rock zu jeder Bluse,
Auswechselbar, deshalb genügt
ein einziger Halter für alle Blusen!

Gebrauchs-Anweisung.

Die Schlaufen a und b werden dicht neben einander auf die Bluse aufgenäht (siehe Fig. II).

Der Halter c mit dem durchgezogenen Bande d (Fig. I) wird durch diese Schlaufen hindurch geschoben und das Band um die Taille gebunden (Fig. II).

Die Metallösen e und f werden am Kleiderrock befestigt (Fig. II).



Packung auf perforierten Karten à 1/2 Dtz. praktisch für den Verkauf eingerichtet und je 1 Dtz. in elegantem Carton.

Ersatzteile sind einzeln erhältlich. Schlaufen in den Farben weiss, grau und schwarz.

Preis der kompletten Garnitur per Dtz.

Preise der Ersatzteile: Schlaufen per Dtz.

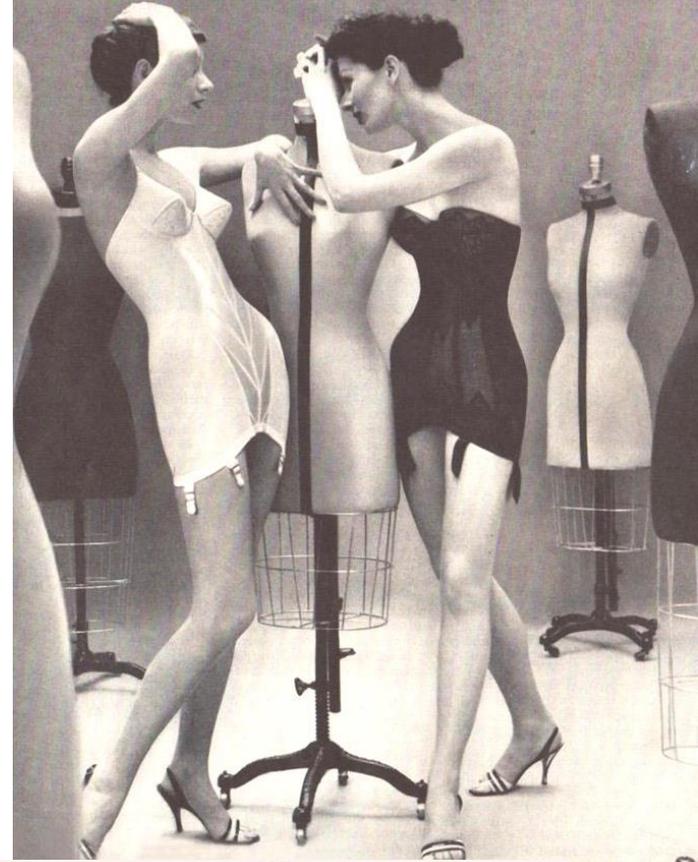
Oesen " "

Bindeband " "

HORST GRÖTSCH
 WESTDEUTSCHE WIRKWAREN-INDUSTRIE
 SCHWELM/WESTFALEN



Horst Grötsch Strickwaren Schwelm



news about **NYLON**

it all started with a stocking

... a sheer, livelier, long-wearing stocking than
 women had ever dreamed of!

Today you're choosing this nylon fiber in fashion
 right, costume, night, socks, shoes, resistant and
 promptly strong for their weight.

You're looking what comes in sweaters, pajamas, slips,
 lace, gloves - some are leaching from nylon's tough
 new and clearest in countless industrial uses.



Do Pont makes the nylon fibers used
 in the products shown. The manufac-
 turers of these products use nylon be-
 cause of these products can have these



REG. U.S. PAT. OFF.
 CHEMICAL INDUSTRY







**Als Elektroingenieur hatte ich
Strippen in der Schreibtischschublade**

**Ein Textilingenieur hatte Strapse in
der Schublade => Michael Smetana**